

zu fliehen, aus Verzweiflung mich zu verkaufen, und so mein grausames Schicksal zu befriedigen, zwang. Nun ist die Hoffnung zu sterben, noch mein einziger Trost.

Mirz. Da kömmt der Herr!

## Siebenter Auftritt.

Die Vorigen. Achmet. Nargum.

Achm. Nargum, ist das die Slavinn?

Narg. Ja, Herr, aber ein stolzes, übermüthiges, ungeschliffenes Geschöpf.

Achm. Ich frage bloß, ob sie es ist, Unverschämter.

Narg. Ich bitte um Vergebung.

Achm. Wer ist der Verkäufer?

Narg. Der hier.

Achm. Wie heißt er?

Narg. Mirza.

Achm. Ein Eunuque?

Narg. Ein Eunuque, trotz mir, ein ehrlicher, braver Kerl, und mein gar sehr guter Freund.

Achm. Gnug Mirza, komm her!

Mirz. Ich werfe mich zu deinen Füßen.

Achm. Sage mir, welche ist die Slavinn, die du verkaufen willst?

Mirz. Hier ist sie auch zu deinen Füßen.

Achm.